



Bericht zu den Stakeholderworkshops am 01.06.2022 im Rahmen des ISEK

1. Treffen der ausgewählten Stakeholdergruppen am Nachmittag mit Vertretern der Planungsbüros und der Verwaltung

Folgende Gruppierungen trafen sich:

- Bürger – interessierte Bürger, welche sich schon mit dem Thema ISEK befasst hatten und direkt bei der Auftaktveranstaltung gemeldet hatten
- Ortsräte der verschiedenen Ortsteile
- Gewerbeverband

Ziel der Nachmittagstermine war es, die einzelnen, individuellen Bedürfnisse der einzelnen Gruppierungen zu eruieren und anschließend zu diskutieren. Diese Grundlagen wurden weiter mit in die Abendveranstaltung genommen.

2. Treffen Stakeholder am Abend mit Bürgermeister, Planungsbüro und Vertretern aus der Verwaltung

Folgende Gruppierungen waren geladen:

- Bürger
- Ortsräte
- Vertreter der Vereine und Netzwerke

Am Anfang wurde durch die Planungsbüros nochmal kurz erläutert was ISEK ist und welches Ziel es verfolgt.

ISEK –Ein förmliches Instrument

ISEK= Integriertes **Städtebauliches Erneuerungs-Konzept**
Integriertes **Stadt Entwicklungs-Konzept**

Anforderungen

Städtebauliches Erneuerungskonzept mit

- Bezug zur Gesamtentwicklung der Gemeinde
- Stärkung von Stadt- und Ortszentren als Ziel
- Festlegung Förderzweck und
- Schwerpunkte durch Satzung
- Abgrenzung Fördergebiet durch Satzung
- Aktualität
- Berücksichtigung des Klimaschutzes

Zuerst steht die ausführliche Analyse der Gegebenheiten in der Gemeinde, im Anschluss die Formulierung von Zielen, welche dann durch Fördermittel umgesetzt werden sollen. Die Bewilligung vieler Fördermittel wird durch die Durchführung eines ISEK überhaupt erst ermöglicht.

Danach folgte der direkte Einstieg in den Workshop mit der ersten Frage an die Teilnehmer:

Was sind Ihrer Meinung nach die wichtigsten Handlungsfelder für das ISEK in Feldkirchen-Westerham?

Die schriftlich formulierten Antworten lauteten wie folgt: (sortiert nach Häufigkeit)

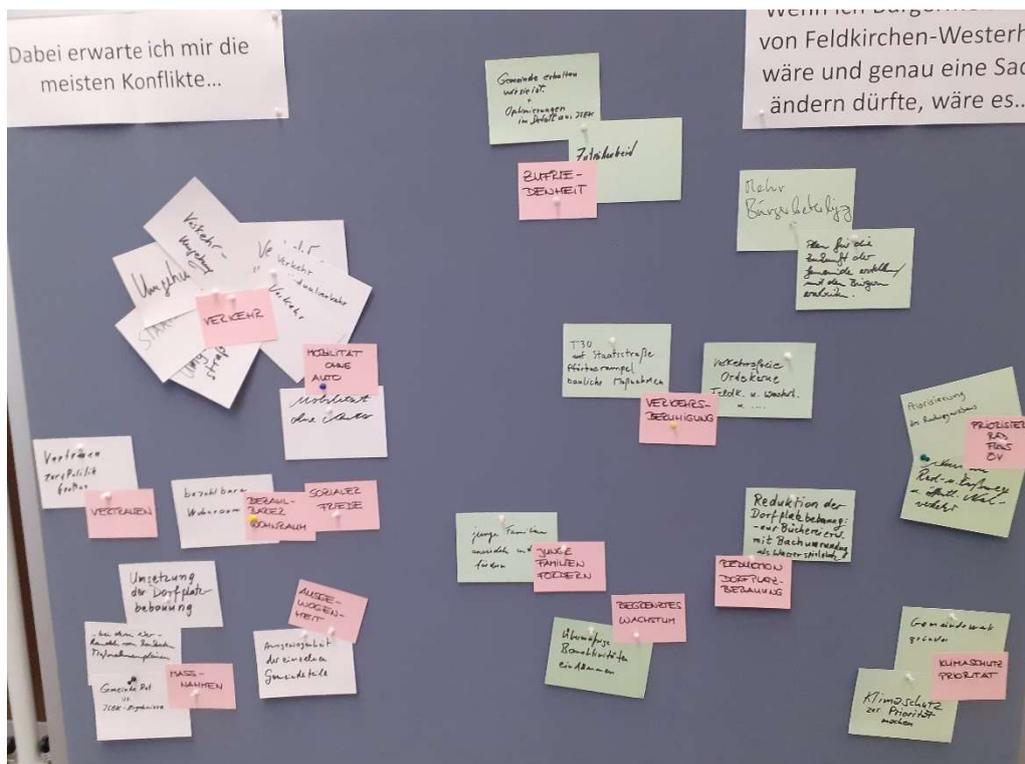
- Verkehr -> Umgehungsstraße -> Tempo 30
- Bezahlbarer Wohnraum
- Mobilität -> Bewegungs- und Aufenthaltsqualität
- Energieversorgung regenerativ -> Klimaschutz -> Ziele von Paris
- Gesamtkonzept, baulich -> Infrastruktur
- Bürgereinbindung, -beteiligung
- Barrierefreiheit
- Soziale Vernetzung -> Dreigenerationen -> Treffpunkte Jugend und Kinder

Aus den erarbeiteten Handlungsfelder, werden sich in den Treffen der Lenkungsgruppe in weiterer Folge die Ziele und hieraus die letztendlichen Maßnahmen ergeben.

Als nächste Aufgabe mussten die Teilnehmer folgende Frage beantworten:

Wobei erwarten Sie sich die meisten Konflikte?

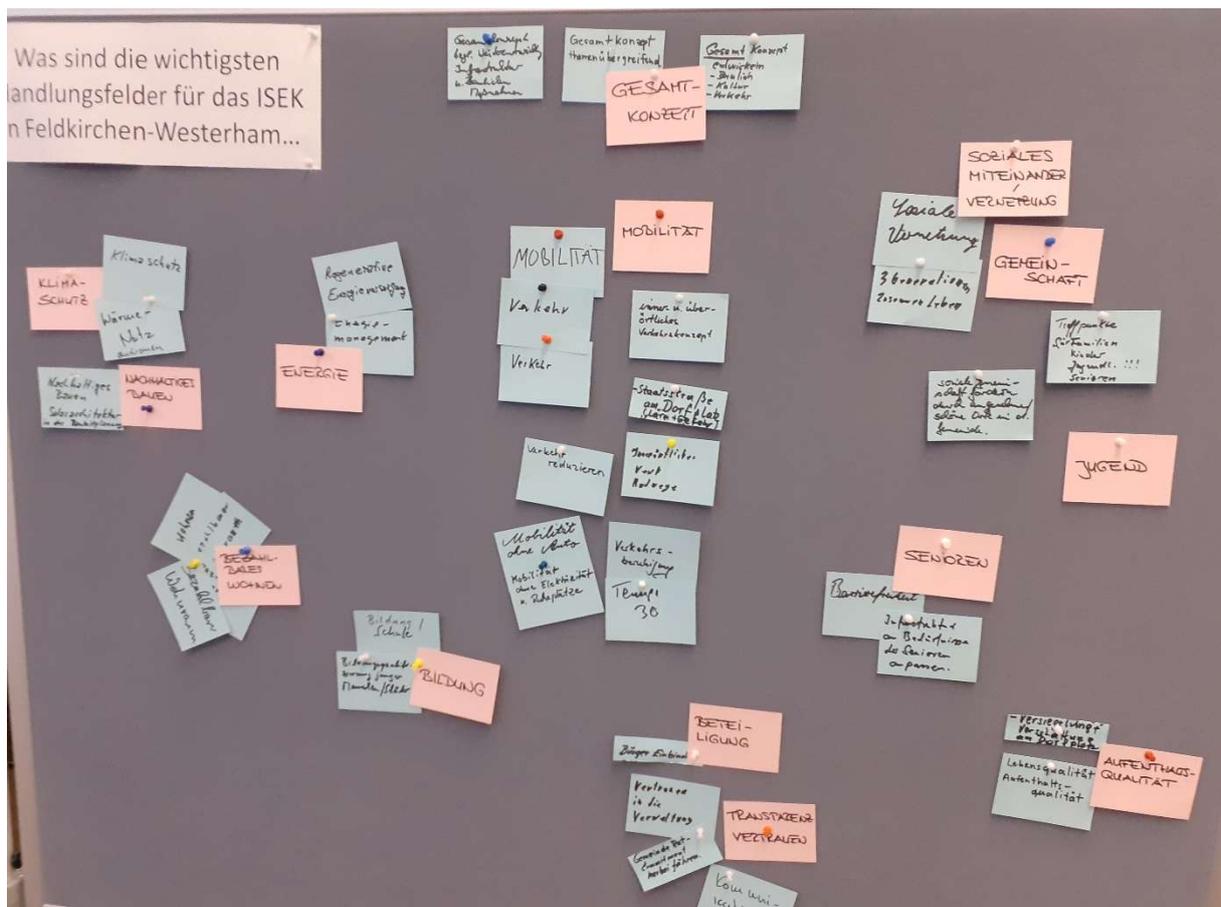
- Verkehr -> Umgehungsstraße
- Ortsteile zusammenbringen und Probleme für alle Ortsteile lösen -> Ausgewogenheit
- Bezahlbarer Wohnraum
- Dorfplatz -> Treffpunkte schaffen -> soziale Vernetzung



Als letzte Aufgabe bekamen die Teilnehmer eine Frage, welche den Bürgern bei der Auftaktveranstaltung im März schon beantworten durften.

Wenn Sie Bürgermeister in Feldkirchen-Westerham wären und genau eine Sache ändern dürften, welche wäre das?

- Klimaschutz fokussieren
- Übermäßige Bauaktivitäten einstellen
- Rad- und Fußwege ausbauen
- Gemeindewerk (Stadtwerke)
- Junge Familien ansiedeln und fördern
- Freie Ortskerne als Treffpunkte
- Mehr Bürgerbeteiligung
- Durchfahrtsmaut
- Reduktion der Dorfplatzbebauung
- Gemeinde so erhalten wie sie ist, mit kleinen Verbesserungen aus dem ISEK





Ausblick/was passiert im Rahmen des ISEK als nächstes:

- Erstes Treffen der Lenkungsgruppe mit folgenden Teilnehmern:
Bürgermeister, Fraktionsvorsitzende, Vertreter von Vereinen und Netzwerken, Ortsräte,
Vertreter der Bürger
- Veranstaltung für die Anwohner/Eigentümer aus dem Voruntersuchungsgebiet Feldkirchen
mit den Planungsbüros und Vertretern der Verwaltung am 27.06.2022
- Weitere Bürgerveranstaltung nach der Sommerpause
- Weiteres Treffen der Lenkungsgruppe
- Klausurtagung Gemeinderat, Planungsbüros und Vertreter der Verwaltung im November